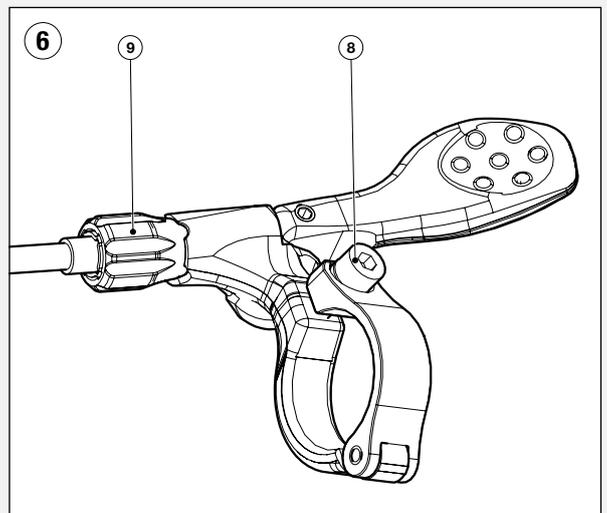
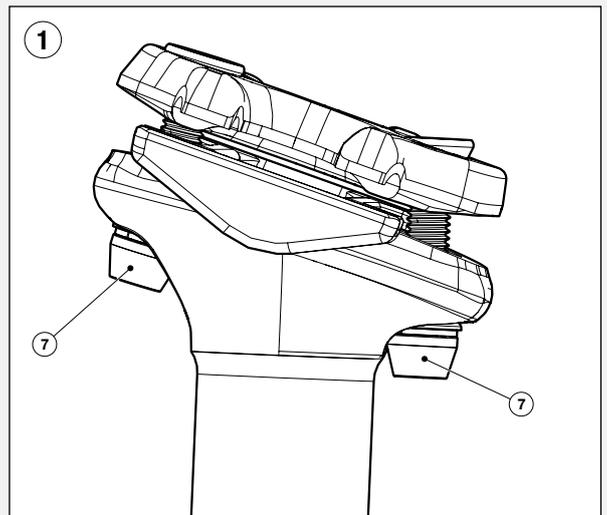
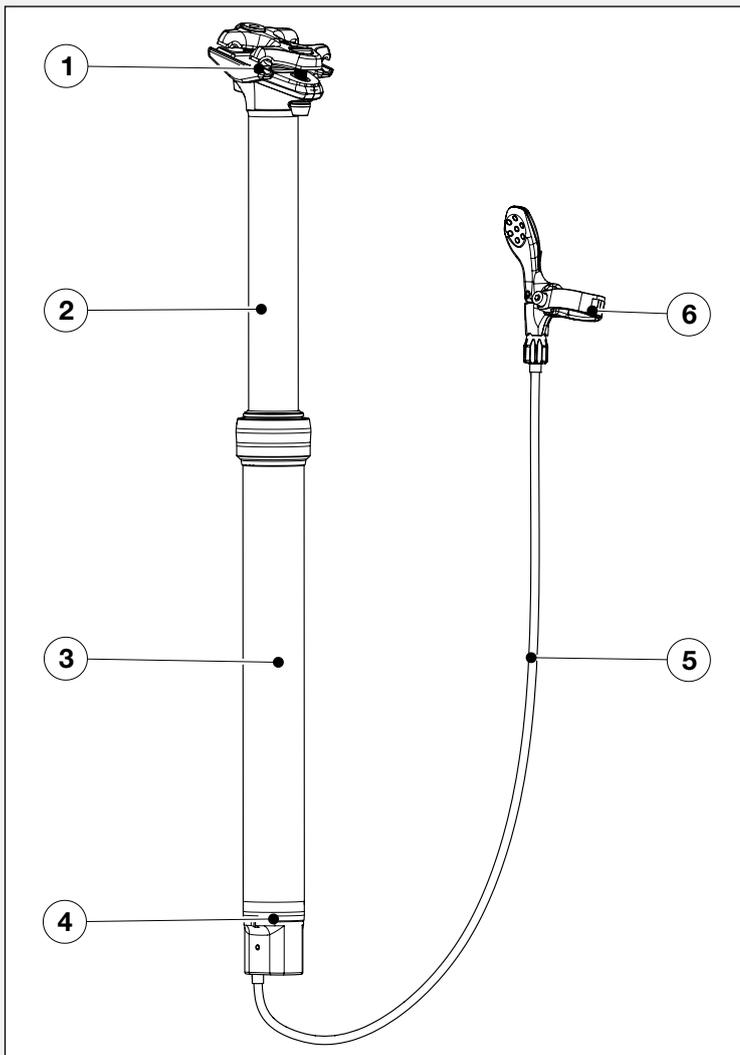


OXYGEN DROPPER POST DPR-E + DPR-S-E

ERGÄNZENDE BEDIENUNGSANLEITUNG

Diese Anleitung bezieht sich ausschließlich auf die höhenverstellbare + gefederte höhenverstellbare Sattelstütze und ergänzt das STEVENS Fahrrad-Handbuch. Lesen und beachten Sie daher beide Anleitungen. Dies ist keine Anleitung um eine höhenverstellbare Sattelstütze zu montieren, zu zerlegen oder grundlegend zu warten, sondern gibt einige Tipps zur Anwendung, Justage und Pflege. Lesen Sie diese Anleitung durch und bewahren Sie diese für spätere Fragen auf. Geben Sie die Anleitung weiter, wenn Sie das Fahrrad ausleihen oder verkaufen.



Spezifikationen

Produktnummern	Durchmesser	Standrohlänge (2)	Komplette Länge
23-4609	30,9 mm	100 mm	340 mm
23-4608		125 mm	390 mm
23-4709		150 mm	440 mm
23-4714		170 mm	480 mm
22-4749*		75 mm	360 mm
22-4750*		100 mm	410 mm
Mindesteinstecktiefe		100 mm	
Sattelstützenkompatibilität		7x7 mm und 7x9 mm	
Kabelkompatibilität		4 mm Hebel-Gehäuse/Kabel	

Freigegebene Kategorien: bis Kategorie 7 (E) (Freeride). Nicht freigegeben für Downhill, Dirt und andere aggressive Fahrstile.

* **Freigegebene Kategorien:** bis Kategorie 4 (E)-Plus. Nicht freigegeben für Downhill, Dirt und andere aggressive Fahrstile.

Bauteile

- | | |
|-----------------------|-----------------------------|
| 1 Sattelklemmung | 6 Bedienhebel |
| 2 Standrohr | 7 Schraube M6, 8 – 10 Nm |
| 3 Tauchrohr | 8 Schraube M4, 1,2 – 1,6 Nm |
| 4 Auslöser | 9 Spannungs-Einsteller |
| 5 Bowdenzug mit Hülle | |

Benötigtes Werkzeug

- Schutzbrille, Arbeitshandschuhe
- Innensechskantschlüssel: 1,5 mm, 3 mm, 5 mm
- Drehmomentschlüssel mit Bits

■ Wie man die Sattelstütze benutzt

Mit einer Oxygen Dropper-Post können Sie während der Fahrt die Sattelhöhe variabel einstellen.

Unterschiedliche Sattelhöhen sind hilfreich beim Fahren (höherer Sattel) sowie beim Auf- und Absteigen (niedrigerer Sattel). Senken Sie beim Bergabfahren im Gelände den Sattel rechtzeitig ab. So erzielen Sie mehr Bewegungsfreiheit und damit bessere Kontrolle über Ihr Fahrrad.

Wenn Sie den Lenkerhebel drücken und den Sattel nicht belasten, fährt die Sattelstütze aus und stoppt, wenn Sie den Sattel mit Ihrem Gewicht wieder belasten. Lassen Sie den Hebel los, wird der Sattel in dieser Position fixiert.

Wenn Sie auf dem Sattel sitzen und den Hebel drücken, fährt die Sattelstütze durch Ihr Gewicht ein, bis Sie den Hebel loslassen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch: Die Nutzung dieses Produktes ist beschränkt auf das Gelände bzw. den Einsatzbereich, der mit der Kategorie Ihres STEVENS Fahrrads beschrieben ist. Mehr Informationen zum bestimmungsgemäßen Gebrauch Ihres Radmodells und den STEVENS Kategorien, finden Sie auf www.stevensbikes.de

Überschätzen Sie Ihre Fahrfähigkeiten nicht. Mancher Trick eines Profis sieht einfach aus, erfordert aber eine weit überdurchschnittliche Fitness und setzt jahrelanges intensives Training voraus.

⚠️ WARNUNG

Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung und Nutzung des Bauteils außerhalb des vorge-sehene Einsatzbereiches kann einen Unfall mit kaum vorhersehbaren Folgen bis hin zum Tode.

■ Hinweise zur Einstellung und Pflege

SICHERHEITSHINWEIS

Lesen Sie vor Einstellarbeiten Das Kapitel „Anpassen des STEVENS Fahrrades an den Fahrer“ in Ihrem STEVENS Fahrrad-Handbuch bzw. in Ihrer allgemeinen Fahrradanleitung vollständig durch. In dieser Anleitung haben wir hierzu ergänzende Tipps bei einer höhenverstellbaren Sattelstütze (Dropper Post) für Sie zusammengetragen.

Sollten Sie gerade das STEVENS Fahrrad-Handbuch nicht zur Hand haben, gehen Sie auf www.stevensbikes.de/handbuch

1. Sitzhöhe einstellen

Bevor Sie mit der Einstellung der Sitzhöhe beginnen, stellen Sie durch Drücken des Auslöse-Hebels sicher, dass die Stütze komplett ausgefahren ist.

Um die Sitzhöhe einzustellen lösen Sie zuerst die Schraube an der Sattelstützen-Klemmschelle des Fahrrad-Rahmens zwei bis drei Umdrehungen, bis Sie die gesamte Sattelstütze bewegen können. Stellen Sie jetzt die gewünschte Sitzhöhe ein und richten Sie den Sattel wieder gerade aus, indem Sie über die Sattelspitze auf das Tretlagergehäuse oder entlang des Oberrohres peilen. Drehen Sie die Sattelstütz-Klemmschelle gemäß dem Aufdruck auf der Schelle fest. Sollte kein Aufdruck vorhanden sein beträgt das maximale Drehmoment 6 Nm.

HINWEIS

Sollten Sie die Sattelstütze nicht weiter aus dem Rahmen herausziehen können, schieben Sie die Außenhülle der Dropper-Post am Steuerrohr etwas in den Rahmen, um so etwas mehr Weg für die Höhenverstellung freizugeben.

⚠️ WARNUNG

Beachten Sie die Markierung der Mindesteinstecktiefe „MINIMUM INSERT“. Die Sattelstütze muss immer mindestens 100 mm in den Rahmen eingeführt werden. Die Markierung darf nicht sichtbar werden.

2. Sattelposition einstellen

Um die korrekte Sattelposition für Sie einzustellen, lösen Sie zuerst die beiden Schrauben Nr. 7 zwei bis maximal drei Umdrehungen, sonst kann der gesamte Mechanismus auseinanderfallen. Verschieben Sie den Sattel horizontal, um die Sitzlänge einzustellen. Oft ist hierzu ein kleiner Klaps auf den Sattel notwendig. Achten Sie auf die Markierungen am Gestell und überschreiten Sie diese nicht.

Nachdem Sie die gewünschte Position gefunden haben, überprüfen Sie, ob die beiden Hälften des Klemmmechanismus am Sattelgestell anliegen. Drehen Sie beide Schrauben gleichmäßig an, damit der Sattel seinen Winkel beibehält. Wünschen Sie, dass die Sattelspitze tiefer kommt, drehen Sie an der vorderen Schraube im Uhrzeigersinn. Gegebenenfalls müssen Sie die hintere Schraube sogar etwas lockern. Um hinten tiefer zu kommen, müssen Sie die hintere Schraube im Uhrzeigersinn drehen und ggf. die vordere lösen.

Passt alles erhöhen Sie das Schraubendrehmoment auf den angegebenen Wert von 8–10 Nm. Prüfen Sie, ob der wieder festgeschraubte Sattel abkippt, indem Sie mit den Händen abwechselnd die Spitze und das Ende belasten.

SICHERHEITSHINWEIS

Achten Sie darauf, dass die Oberkante des Sattels waagrecht oder allenfalls vorne etwas tiefer positioniert wird. Dies ist insbesondere bei vollgefederten Mountainbikes empfehlenswert.

⚠️ WARNUNG

Die Oxygen Dropper Post ist für Sättel mit einem runden Gestell mit 7 mm Durchmesser und für hochovale Gestelle mit 7 x 9 mm ausgelegt. Die Verwendung anderer Sättel kann zum Versagen der Dropper Post oder des Sattels führen. **Sturzgefahr!**

3. Bedienhebel ausrichten

Der Bedienhebel kann an Ihre persönliche Vorliebe angepasst werden. Lösen Sie die Schraube Nr. 8 am Bedienhebel zwei bis drei Umdrehungen, bis sich der Hebel leicht auf dem Lenker verdrehen bzw. verschieben lässt. Stellen Sie die gewünschte Position am Lenker ein und drehen Sie die Schraube Nr. 8 mit maximal 1,6 Nm fest.

⚠️ WARNUNG

Zu festes Andrehen kann zum Versagen eines (Carbon-)Lenkers führen. Unfallgefahr!

4. Zugspannung korrigieren

Sollte die Funktion der Stütze einmal aussetzen, kann dies an einem nicht ausreichend gespannten Bedienungszug liegen. Um die Zugspannung zu erhöhen, drehen Sie den Einsteller Nr. 9 ein bis zwei Umdrehungen in der Draufsicht vom Zug her entgegen dem Uhrzeigersinn bis eine korrekte Funktion gegeben ist. Drehen Sie ihn nach rechts, verringern Sie die Zugspannung wieder.

SICHERHEITSHINWEIS

Sollte der Verstellbereich nicht ausreichend sein oder Funktionsstörungen auftreten, wenden Sie sich an Ihren autorisierten STEVENS Fachhändler.

5. Reinigung

Reinigen Sie Ihre Dropper Post mit einem weichen Wasserstrahl oder einem Eimer Wasser und einem Schwamm bzw. einem großen Pinsel. Bei der Handreinigung können Sie zudem schadhafte Stellen sowie Beschädigungen frühzeitig erkennen.

⚠️ WARNUNG

Achten Sie beim Putzen auf Schäden, wie z. B. Knicke, Risse, Dellen oder Verfärbungen, Flüssigkeitsaustritte, ausgefranste Züge/Zughüllen, gelöste oder fehlende Bauteile, tiefe Kratzer.

Lassen Sie eine beschädigte Dropper Post sofort ersetzen. Wenn Sie sich nicht absolut sicher sind oder Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren autorisierten STEVENS Fachhändler.

HINWEIS

Verwenden Sie für die Reinigung auf keinen Fall Lösungsmittel, Sprühöl oder chemische Sprühreiniger. Reinigen Sie die Sattelstütze nicht mit einem Hochdruckreiniger.

■ Pflege und Wartung

Vorgang	Häufigkeit	
Schraubendrehmomente prüfen	Vor der ersten Fahrt. Dann gemäß den Wartungsintervallen in Ihrem umfassenden STEVENS Fahrrad-Handbuch	Nutzer/Eigentümer
Hebel- und Funktionstest	Vor jeder Fahrt	Nutzer/Eigentümer
Sichtkontrolle (Risse, Verfärbungen, Verbiegungen)	Vor jeder Fahrt	Nutzer/Eigentümer
Reinigen	Nach jeder Fahrt	Nutzer/Eigentümer
Komplettservice (Inspektion Kartusche/Wiederaufbau Teleskop)	Alle 100 Betriebsstunden/jährlich	Autorisierter STEVENS Fachhändler

Um sicherzustellen, dass Ihr Fahrrad korrekt gewartet und gepflegt wird und dass Sie die geltenden Garantien wahren, koordinieren Sie bitte alle Service- und Wartungsarbeiten über Ihren autorisierten STEVENS Fachhändler.

⚠️ WARNUNG

Nicht autorisierte Service-, Wartungs- und Reparaturarbeiten können zum Erlöschen der Garantie und zu ernsthaften Schäden mit daraus resultierender Unfallgefahr mit nicht vorhersehbaren Folgen führen.

⚠️ WARNUNG

Verwenden Sie die Sattelstütze nicht, wenn Sie

- Schäden, wie z. B. Knicke, Risse, Dellen oder Verfärbungen, Flüssigkeitsaustritte, ausgefranste Züge/Zughüllen, gelöste oder fehlende Bauteile, tiefe Kratzer feststellen oder wenn die Sattelstütze nicht normal funktioniert.
- in einem Unfall, Sturz oder Stoß verwickelt waren oder die Sattelstütze einer anderen unüblich hohen Belastung ausgesetzt war. Ist die Sattelstütze beschädigt, muss sie vor der weiteren Nutzung untersucht oder ersetzt werden. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten STEVENS Fachhändler.

KONTAKT

STEVENS Vertriebs GmbH
Asbrookdamm 35
D-22115 Hamburg
www.stevensbikes.de
info@stevensbikes.de